



? Was ist Zeit?

Hast du eine Idee? Was fällt dir dazu ein?



Schau dir das Kunstwerk „Eiskugel“ von Marijke van Warmerdam an:

<https://marijkevanwarmerdam.com/eiskugel-ice-ball/>

Diese Arbeit ist Teil der Ausstellung „Still Alive“ im Albertinum.
Es ist eine Kugel aus Eis.

Hast du eine Idee, was mit der Eiskugel passiert, während sie im Museum ausgestellt wird?

Ja, sie schmilzt. Nach einigen Stunden ist sie verschwunden und es ist nur noch ein Fleck Wasser zu sehen.

Was hat dieses Kunstwerk mit Zeit zu tun?

Die Zeit verändert das Kunstwerk. Zuerst ist es eine Eiskugel und dann ist es ein Fleck Wasser und irgendwann ist auch der Fleck verschwunden. Wenn du über das Thema Zeit nachdenkst, dann merkst du, dass sich mit der Zeit immer etwas verändert. Die Zeit bleibt nie stehen. Es geht immer weiter.

Du bewegst dich, es verändert sich etwas: Immer wenn sich etwas verändert, ist Zeit vergangen. Also kann man sagen, dass Zeit Veränderung ist.

Auch schon vor vielen tausend Jahren haben sich die Menschen die Frage gestellt, was Zeit eigentlich ist. Heute teilt man die Zeit mit Uhren in Stunden, Minuten und Sekunden ein. Damals hat man versucht mit der Sonne oder mit Bewegung von Wasser oder Sand Uhren zu bauen, um besser zu verstehen was Zeit ist. Probiere das doch auch mal aus:



Wir bauen eine Sanduhr

Du brauchst:

2 ca. gleich große Schraubgläser mit Deckel (z.B. zwei Gewürzgurken-Gläser)

1 großen Nagel

1 Hammer

Klebstoff (Heißklebepistole oder Sekundenkleber)

Fein gesiebter Sand (Vogelsand) alternativ kannst du auch Wasser benutzen

1. Schraube die Deckel von den Schraubgläsern ab und klebe die Deckel an den Oberseiten mit einem starken Klebstoff zusammen.
2. Nimm den Nagel und den Hammer und schlage mit dem Nagel in der Mitte der zusammengeklebten Deckel ein Loch durch. Der Nagel steckt jetzt in den Deckeln. Ziehe den Nagel wieder heraus.
3. Fülle ein Glas mit Sand.
4. Schraube die zusammengeklebten Deckel wieder an die Gläser.
Die Gläser stehen jetzt übereinander.
5. Fertig ist die Sanduhr.

Dreh die Sanduhr nun so um, dass das Glas mit dem Sand oben ist und schaue was passiert. Der Sand fließt nach unten. Er bewegt sich. Er verändert sich. Wie lange dauert es, bis der Sand vollständig im anderen Glas ist?

Stoppe die Zeit mit deinem Handy oder einer anderen Stoppuhr. Nun weißt du, welche Zeit deine Sanduhr misst. Wenn du eine bestimmte Dauer mit deiner Sanduhr messen willst, musst du je nach dem Sand hinzufügen oder wegnehmen.